

	<b>Matthäus</b>	<b>Markus</b>	<b>Lukas</b>	<b>Johannes</b>
Schreiber	Apostel, der unter dem Namen Levi in die Nachfolge gerufen wurde. Ein Jude, der den verachteten Beruf eines Zöllners hatte.	Neffe des Barnabas, der aus dem Dienst weglief. Man nimmt an, das er die Berichte von dem Augenzeugen Petrus bekam.	Der einzige nichtjüdische Schreiber der Bibel. Der geliebte Arzt.	Der Jünger, den Jesus liebte.
Charakter des Evangeliums	prophetisch	praktisch	geschichtlich	geistlich
Geschrieben für die	Juden	Römer	Griechen	Gläubigen
Anzahl der Verse, die Worte Jesu enthalten	644 ⇒ 60%	285 ⇒ 42%	586 ⇒ 50%	419 ⇒ 50%
Zitate aus AT/Hinweise auf AT	53/76	36/27	25/42	20/105
Darstellung des HERRN	<b>Der verheißene König Israels</b> der Sohn Davids, der kommt um Sein Reich aufzurichten.	<b>Der gehorsame Knecht und Prophet Gottes</b> (5Mo 18,5) Den Dienst Jesu Christi. Markus, der einst <i>gekniffen</i> hatte, wird später als "nützlich zum Dienst" bezeichnet, und darf den HERRN als den <i>treuen Knecht</i> beschreiben.	<b>Der vollkommene Mensch JESUS CHRISTUS</b> wird von einem Arzt beschrieben. Die Gnade Gottes und die moralische Schönheit im Leben des HERRN.	<b>Der SOHN GOTTES</b>
Bilder des AT, die den Charakter der verschiedenen Seiten wiedergeben. Offenbarung 4,7 ; Hes 1	<b>Löwe</b> königlich Und das erste lebendige Wesen war gleich einem Löwen,	<b>Kalb (Ochse)</b> dienstbar und das zweite lebendige Wesen gleich einem Kalbe,	<b>Mensch</b> und das dritte lebendige Wesen hatte das Angesicht eines Menschen,	<b>Adler</b> himmlisch und das vierte lebendige Wesen war gleich einem fliegenden Adler.
"Siehe"-Stellen	Sacharja 9:9 Siehe, dein König!	Jesaja 42:1 Siehe, mein Knecht!	Sacharja 6:12 Siehe, ein Mann!	Jesaja 40:10 Siehe da, euer Gott!
Die Farben des Heiligtums.	<b>Purpur</b> Die Farbe des Königs (Ri 8,26)	<b>Karmesin</b> wurde durch das Zerdrücken des Koschenille-Wurmes gewonnen und weist auf den niedrigen Knecht hin: Ich aber bin ein Wurm und kein Mann. (Ps 22,6)	<b>Byssus ☞ Weiß</b> spricht von den gerechten Taten der Heiligen (Ofb 19,8), hier des vollkommenen Menschen.	<b>Blauer Purpur</b> die Farbe des Himmels (2Mo 24,10) für die Gottheit CHRISTI.
Die "Sproß"-Stellen, die die Hoffnung auf den Messias wiedergeben.	Jeremia 23:5 Siehe, Tage kommen, spricht Jahwe, da ich dem David einen gerechten Sproß erwecken werde; und <b>er wird als König regieren</b> und verständig handeln, und Recht und Gerechtigkeit üben im Lande. (33:15)	Sacharja 3:8 Höre doch, Josua, du Hoherpriester, du und deine Genossen, die vor dir sitzen - denn Männer des Wunders sind sie; denn siehe, ich will <b>meinen Knecht</b> , Sproß genannt, kommen lassen.	Sacharja 6:12 So spricht Jahwe der Heerscharen und sagt: <b>Siehe, ein Mann</b> , sein Name ist Sproß; und er wird von seiner Stelle aufsprossen und den Tempel Jahwes bauen.	Jesaja 4:2 An jenem Tage wird <b>der Sproß Jahwes</b> zur Zierde und zur Herrlichkeit sein, und die Frucht der Erde zum Stolz und zum Schmuck für die Entronnenen Israels.
Die Bundeslade in Josua 3+4	Jos 3,3 und sie geboten dem Volke und sprachen: Sobald ihr die <b>Lade des Bundes Jehovas, eures Gottes</b> , sehet, und die Priester, die Leviten, sie tragen, dann sollt ihr von eurem Orte aufbrechen und ihr nachfolgen.	Jos 4,16 Gebiete den Priestern, welche die <b>Lade des Zeugnisses</b> tragen, daß sie aus dem Jordan heraufsteigen.	Jos 3,13 Und es wird geschehen, wenn die Fußsohlen der Priester, welche die <b>Lade Jehovas, des Herrn der ganzen Erde</b> , tragen.	Jos 4,5 Und Josua sprach zu ihnen: Gehet hinüber, vor die <b>Lade Jehovas, eures Gottes</b> , in die Mitte des Jordan...

Die verschiedenen Opfer	Schuldopfer	Sündopfer	Friedensopfer	Brandopfer
	<p>Charakter: Sühne für begangene Taten. Die Sühne für die einzelnen Sünden (Mehrzahl!). Mit jeder einzelnen Verfehlung meines Lebens wurde der HERR JESUS am Kreuz konfrontiert und dafür bestraft. Somit kennt ER mich von meiner <i>schlechten Seite</i> sehr genau. ER war sinnbildlich der zweite Bock am großen Versöhnungstag (3Mo 16). Aaron mußte beide Hände auf den Kopf des <i>Sündenbockes</i> legen und alle <i>Sünden</i> des Volkes gingen auf ihn über.</p> <p>Matthäus 1:21 und du sollst seinen Namen Jesus heißen; denn er wird sein Volk erretten von ihren <b>Sünden</b>.</p> <p>Matthäus 26:28 28 Denn dieses ist mein Blut, das des [neuen] Bundes, welches für viele vergossen wird zur Vergebung der <b>Sünden</b>.</p> <p>1Johannes 2,2 Und <b>er ist die Sühnung für unsere Sünden</b>, nicht allein aber für die unseren, sondern auch für die ganze Welt.</p>	<p>Charakter: Grundsätzliche Versöhnung. Ein völliges Einsmachen mit der Sünde (Einzahl!), als wenn ich der Ursprung, <i>Erfinder</i> der Sünde wäre. Aus dieser bösen Wurzel kann dann nichts anderes als <i>Sünden</i> hervorkommen, siehe Schuldopfer. Dies ist der erste Bock am Versöhnungstag, der geschlachtet werden mußte.</p> <p>ER wird behandelt, als wenn ER der Böse wäre. ER wurde wie die Schlange, dem Bild vom Ursprung der Sünde, an das Kreuz erhöht und dort wegen der Sünde von Gott verlassen.</p> <p>Hebräer 9:26 jetzt aber ist er einmal in der Vollendung der Zeitalter geoffenbart worden <b>zur Abschaffung der Sünde</b> durch sein Opfer.</p> <p>2 Korinther 5:21 Den, der Sünde nicht kannte, hat er <b>für uns zur Sünde gemacht</b>, auf daß wir Gottes Gerechtigkeit würden in ihm.</p> <p>Galater 3:13 indem <b>er ein Fluch für uns geworden</b> ist (denn es steht geschrieben:</p>	<p>Charakter: Gemeinschaft</p> <p>Nicht das gesamte Tier wurde verbrannt, sondern nur sein Fett, das Beste an ihm (☞ die Energie des Willens). Andere Teile waren für den Priester, und wieder andere für den Opfernden. Jeder Reine durfte davon essen (3Mo 7,19), d.h. die Sünde mußte bereits gesühnt sein, sonst kann Gott keine Gemeinschaft mit Menschen haben. Noch jemand hat ein Teil an dem Opfer, GOTT selbst, es ist Speise (Brot) für IHN (3Mo 3,11). Das Friedensopfer/Altar ist der Tisch des Herrn im AT.</p> <p>Gemeinschaft in Lukas: Lukas 15:24 denn dieser mein Sohn war tot und ist wieder lebendig geworden, war verloren und ist gefunden worden. <b>Und sie folgen an fröhlich zu sein.</b></p>	<p>Charakter: Völlige freiwillige Hingabe Das ganze Tier wurde verbrannt. (3Mo 1,9) Im Gegensatz zu den Schuld-/Sündopfern war es ein freiwilliges Opfer. Es steht auch in keinem Bezug zur Sünde. Es wurde ein Männliches, ohne Fehl gebracht (V.3). Doch nur von dem HERR JESUS heißt es, daß er ein Lamm ohne Fehl <u>und ohne Flecken war</u> (1Pe 1,19). Das Brandopfer ist das kostbarste Opfer für GOTT.</p> <p>Als SOHN GOTTES hat ER sich selbst (11x <i>sich selbst</i>) geopfert. Wir sehen IHN in Joh 19,17 selber das Kreuz tragen. ER hat alles aus Liebe zu Gott, freiwillig, aus eigenem Antrieb getan. Kann es Größeres geben?</p> <p>Johannes 10:18 Niemand nimmt es von mir, sondern <b>ich lasse es von mir selbst</b>. Ich habe Gewalt, es zu lassen, und habe Gewalt, es wiederzunehmen. Dieses Gebot habe ich von meinem Vater empfangen.</p> <p>Hebräer 9:14 wieviel mehr wird das Blut des Christus, der durch den ewigen Geist <b>sich selbst ohne Flecken Gott geopfert</b> hat, euer Gewissen reinigen von toten</p>
	<p>Der zweite Teil meint: Sein Sühnungswerk beschwichtigt Gott, daß wir nicht augenblicklich nach einer Tat sterben. GOTT ist nicht unseren Sünden gnädig sondern dem Sünder.</p> <p>Andere Stellen machen auch deutlich, daß ER nur die Sünden <i>vieler</i>, d.h. all derer die an IHN glauben würden, getragen hat. Rö 3,23: auf alle die da glauben. Siehe auch Jes 53,12</p>	<p>"Verflucht ist jeder, der am Holze hängt!"; Römer 8:3 ... tat Gott, indem er, seinen eigenen Sohn in Gleichgestalt des Fleisches der Sünde und für die Sünde sendend, <b>die Sünde im Fleische verurteilte</b>.</p> <p>Können wir uns ausdenken was ER empfunden hat, als ER <i>zur Sünde</i> gemacht wurde?</p> <p>ER nahm in jeglicher Hinsicht unseren Platz ein, ER hat es <u>wirklich</u> getan.</p> <p><b>HERR JESUS, ich Danke Dir!</b></p>	<p>Lukas 22:19 Und er nahm Brot, dankte, brach und gab es ihnen und sprach: Dies ist mein Leib, der für euch gegeben wird; dieses <b>tut zu meinem Gedächtnis!</b> 20 Desgleichen auch den Kelch nach dem Mahle und sagte: Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blute, das für euch vergossen wird.</p> <p><b>Folge Seiner Einladung!</b></p>	<p>Werken, um den lebendigen Gott zu dienen!</p> <p>Die weiteren Stellen: <b>Der sich selbst</b> Gal 2:20 Der mich geliebt Eph 5:2 Der uns geliebt Eph 5:25 Der die Versammlung geliebt 1Pe 2:24 Welcher unsere Sünden getragen Heb 7:27 Der für die Sünden des Volkes Gal 1:4 Der für unsere Sünden Tit 2:14 Welcher uns loskaufte 1Tim 2:6 Als Lösegeld für alle</p>